

Sonntag

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **76 (1950)**

Heft 33

PDF erstellt am: **04.08.2024**

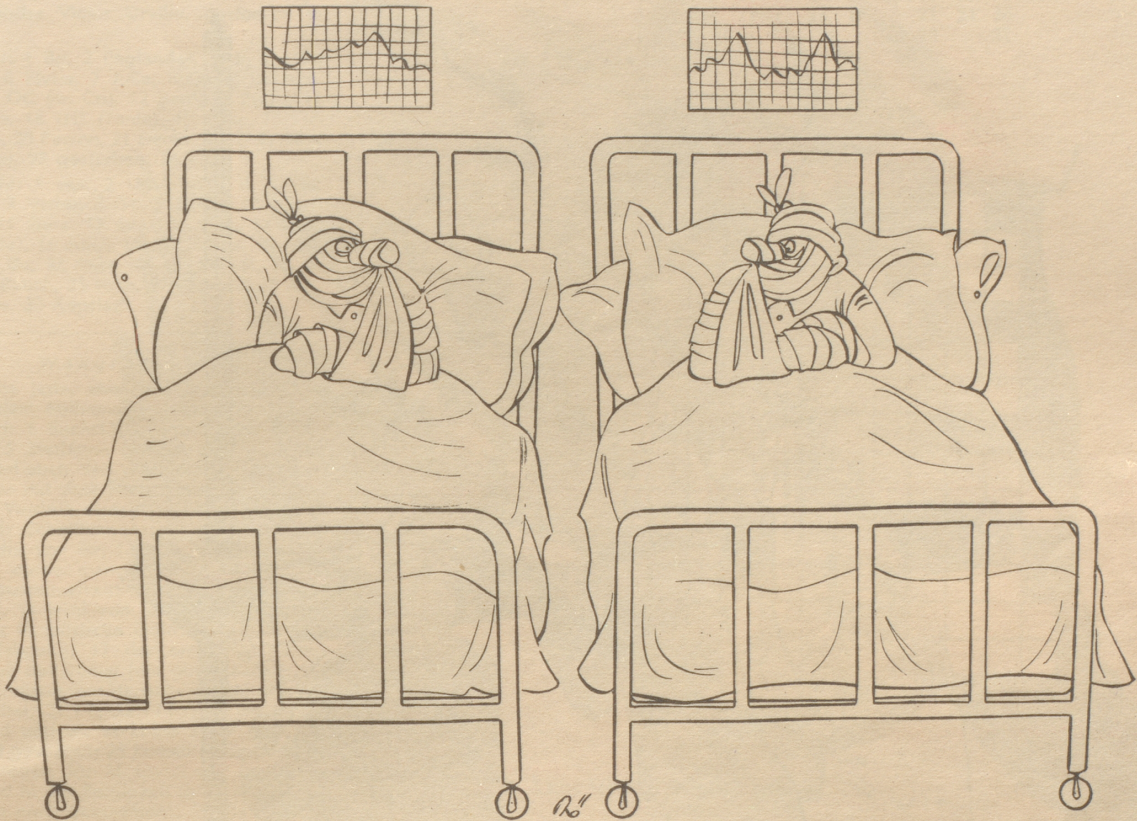
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-489706>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



— — und wenn auch der «völkerverbindende Sport» ausartet — —
man fühlt sich anschließend doch verbunden!

Rund um das Auto

Mancher besteht leicht die Fahrprüfung und wird nachher schwer geprüft.

*

Unterschätze mit deinen Menschenkräften nicht die Pferdekkräfte deines Wagens.

*

Lass dir zum Fahren Zeit, wenn du lange Zeit willst fahren. Kari

Kurznachricht aus Belgien

Leopold kam, sah und — ging!
Pizzicato

Uebergangslösung

Eine Uebergangslösung ist eine Lösung, bei welcher man die Schwierigkeiten der Aufgabe geschickt übergeht. fis

Das Wunder

Ueber Lenbachs Frömmigkeit ist nicht sehr viel zu berichten. Um so größer war das Erstaunen seiner Freunde, als

sie eines Tages vernahmen, Lenbach habe sich zum Glauben an Wunder bekannt. — «Ja», sagte Lenbach, «ich denke an Rubens. Der hat in seinem Leben bestenfalls zweitausend Bilder gemalt. Erhalten sind davon aber mindestens viertausend. Wenn das kein Wunder ist!» n-n

SONNTAG

Geh aus, mein Herz, und suche Freud
In dieser schönen Sommerszeit,
An deines Gottes Gaben!
's ist leicht gesagt, doch ziemlich schwer
Bei unserm heutigen Verkehr
Sich irgendwo zu laben!

Wer nur zu Fuß geht, leidet Not
An jeder Ecke grinst der Tod
Mit hundert Kilometern!
Der Autourist ist Herr im Land,
Er drückt dich an den Straßenrand,
Was hilft dir all dein Zetern?

Das Wandern bringt dir nicht Gewinn.
Das ganze Land stinkt nach Benzin
Selbst auf den schmalsten Wegen,
Gerade wie ein tolles Tier
Kommt knatternd, zischend, fauchend dir
Ein Motorrad entgegen!

Geh aus mein Herz, und suche Freud . . .
Ich frag mich Wo? ihr lieben Leut!
Ich bleib in meiner Klause.
Bei dem Verkehr wird niemand froh.
Man ist am Sonntag sowieso
Am sichersten zuhause! Alfredo

Walliser Keller
Neuengasse 17
BERN
Telefon 2 16 93

Alex Imboden

Emmentaler-Hof
Neuengasse 19
BERN
Telefon 2 16 87

Zwei Lokale der guten Weine und des guten Essens!